



MONATSBERICHT KINDERBAUSTELLE

Mai 2021





Am Samstag, 1. Mai 2021, am Tag der Arbeit, startete die Kinderbaustelle in Glarus Süd in die erste Saison. Trotz schlechtem Wetter waren zahlreiche Personen erschienen. Bereits am Ende des ersten Tags war die vorher leere Wiese mit einigen Bauten ausgestattet. Trotz dem Wassertief in den folgenden Wochen steigerte sich die Anzahl BesucherInnen vom Mal zu Mal:

Anzahl Veranstaltungen:	9
Anzahl BesucherInnen:	783
Ø pro Veranstaltung	87

Sowohl der grosse Sandkasten, der mit vielen Baumaterialien und Gerätschaften für die Kleinkinder verwendet wird, als auch die eigentliche Bauzone werden von den BesucherInnen sehr geschätzt. Alle BesucherInnen können ihr Baumaterial und ihre eigene Werkzeugkiste kostenlos auf der Kinderbaustelle beziehen. Damit alles reibungslos verläuft, helfen sechs „Junior Coaches“ bei den anfallenden Arbeiten wie beim Empfang, der Materialausgabe, dem Aufräumen, Erklären und Spielen. Die „Junior Coaches“ betreiben zusätzlich einen eigenen „Kinderkiosk“, wo Kuchen und Getränke verkauft werden. Auf Grund einer evidenzbasierten Datenerhebung scheint die Kinderbaustelle auch für Personen ausserhalb der Gemeinde Glarus Süd ein Bedarf zu sein:

Wohnort der BesucherInnen:	
Glarus Süd:	31%
Glarus:	19%
Glarus Nord:	20%
Andere Kantone:	30%

98% der befragten Eltern bewerten die Kinderbaustelle mit 5 von 5 Sternen und werden das Angebot weiterempfehlen. Alle Eltern würden es begrüssen, wenn das Angebot im nächsten Jahr weitergeführt wird. 64% wünschen sich, dass die Kinderbaustelle mehr geöffnet wird. Auf die Frage was die Erfolge der Kinderbaustelle sind, wurde u.a. wie folgt geantwortet (Auswahl an Antworten):

„Die Kinder lernen, was man zum Leben braucht! Kreativität, Umgang mit Mitmenschen und Handwerk.“

„Das kreative Ausleben, etwas selber bauen bzw. miteinander, das können die Kinder heute fast nicht mehr. Überall in den Siedlungsgebieten wird von den Eltern verlangt, dass die Kinder ruhig gehalten werden, dass sie keinen Blödsinn machen und schon gar nicht etwas bauen dürfen. Auf der Kinderbaustelle schlägt das Kinderherz höher!“

„Es ist etwas für Gross und Klein, die Kinder können etwas entwickeln und aus Problemen lernen, haben die Möglichkeit, sich auszutoben, sinnvolle Beschäftigung.“

Auf die Frage was in Zukunft noch verbessert werden kann, antworteten die BesucherInnen wie folgt (Auswahl an Antworten):

„Auch am Morgen öffnen, damit man mit anderen Familien am Feuer grillieren kann. Helme für ganz kleine Köpfe :).“

„Mehr kleinere Akkubohrer und kleine Helme.“

Ausblick Monat Juni:

Am 16. & 19. Juni 2021 ist die Kinderbaustelle geschlossen, ebenso am 03., 07. und 10. Juli 2021.